# Hallische Zeitung

im borm. G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifder Courier.)

Politisches und für Stadt

Mbounements. Breis

pro Quartal 3 Mart. Die Beitung ericheint zweimal täglich und wirb zweimal nach bier und auswarts verfandt.



literarisches Matt und Sand.

Infertionsgebühren

für die fünfgespaliene Zeile ober beren Raum 18 Bf. 15 Bf. für Dalle und Regierungsbezirf Merjeburg. Reclamen im redactionellen Theil pro Zeile 40 Bf

Berlag ber "Actiengefellicaft Sallifde Beitung". - Berantwortlicher Redacteur : Dr. B. Gutbier in Salle.

Nº 26.

Salle, Donnerstag den 1. Februar.

1883.

Die Ginfünfte des Königs.
Aus ben im Uedrigen fehr lefenswerthen "Erlednisse eines alten Parlamentariers im Revolutionsjahre 1848 von Peter Reichensberger (Berlin 1882) sint von den Benningen ziemlich übereinstimmnend nur diesenigen Angaden mitgethestt worden, welche sich auf die fog. Krowbastation beziehen, insofern mit Recht, als Reichnisperger ansdrückich auf diese Angaden einen gewissen Recht.

als Reichensperger ausberndlich auf beie Angaben einen gewisten Aberth legt. Diefelben leiben jedoch an einem boppelten Irribum. Der erste beigeit sich auf die Höße der Krontofation. Diefe besteht betamtlich junckfir ans berienigen Reine von 2500000 Thoter neht 73000 Thater debtagio, weich ein Archivelbeitonungsfende der Aberthalte der Dondanen und Vorsten ungewiehen ist, und weich ein Einaführte der Dondanen und Vorsten angewiehen ist, und weiche im Staatsbaushalte-Erat par nicht unter den Ausgaben erscheit, vleimehr von den Einnahmen aus den Domänen und Vorsten vorweg in Abigg gebracht vort. Die eine Lind der Vorsten der Berth legt.

Dieselben leiben jedoch an einem boppelten Irrthum.

Das zweite Berfeben bezieht fich auf Folgenbes. Reichen-

unterliegen.
An den weiteren Angaben, insbesondere über das Haus und vingliche Familiensideriemmiß ist Nichts auszuligen; sie zeichnen sich nur nicht unrch Benehet aus; se ist ein vollständiger Prethum, wenn Neichensperger annimmt, daß diese Notigen nicht dängt in die Lehrbücker des Exacterechts übergegangen sieten. Dies Ausstellungen mögen förigens nicht von der Lettüre bes Buchs abhalten, aus dem vielmehr Manches zu lernen ist.

#### Bolitifder Tagesbericht.

Politischer Tagesbericht.

Der Reichstag seite gesten bie Etateberathung bei dem Extraordinarium der Militärverwaltung sort. Nach längeren Debatten wurden die Horberungen sür Kavallerielasternen in Kassel und Sossendaben an die Wubgetbenmisssisch eine Husgerichen Abgesten werden und Verberung sür eine Husgerensieren Und Verbeiten Militärverweisen. Alle dann berichtet Abg. d. Koller über die Berhandungen der Budsetlemmisssion in Betress nach der nicht der die Militärverwaltung um Bortegung den Ueberstöhen aus den Besteinungssichen der produktion der die Militäruberwaltung um von der Militären der die Versteilente and der Versteilense Aufdelte aus der Versteilen aus den Besteinungssiche erhalte. Die Kriegderenbulung werde im nächsten Jahre sin einen Theil der Armee Uebersichten über dies Berhältnisse vorligen. Abg. Richter besteit find vor, asbann Unträge zu stellen. Damit war der Militäretat erleitzt und Abg. Lingens bestümwerte sienen Antrag und Sinskräntung der Kriegten aus Sonstagen mit dem Husger auf Sinskräntung der Kriegten aus Sonstagen mit dem Husger der Abgesterungserschältnisse der Versteiften. Auch und der Versteilen Aufweiten und finispte daran noch allertei Besperchen ber der Versteilen Aufwart und der Versteilen der Ve über die Dienst und Beforberungsverhältnisse bieser Weanten. In met reichte des Arnold, ber in der Sonntagsheitigung einen wesentlichen Beitrag jur Lösung der socialen Frage erblickte. Staatssekretär Setephan machte bagegen die Be-dhrinsse des geschäftlichen und famitären Beretwe geltend, die eine weitere Einschräntung des Sonntagseienstes nicht zullegen. Die Berechtigung dieser Gesichtspuntte erkannte auch der volls-parteiliche Abg. Pauper an. Abg. dr. Böttcher brachte die Frage der verschiebenen Vollwertigeichen im Reich und den sieden des Köniareichen um Swache Allehann wurde die Solate abase. ver vergreeenen jur Sprade. Albbann wurde die Debatte abge-brochen. Auf die heutige Tagesorunung wurven Anträge aus den Haufe gefegt dearniere ver über die Expringsfrage. Der Abg. Bindthorst ersuchte ausdrücklich seinen Antrag wegen des Internirungsgesetzes mit Rackficht auf die Publi-tation vos kaiserung zu sessen.

3m Bahlfreife Grünberg-Frehstatt ift, entgegen ben Nachrichten aus liberalem Lager, ber tonfervative Kanbibat, Staatsanwalt v. Uechtrig, mit nahezu 200 Stimmen Mehr-

heit gegen ben nationassiberalen Kanbidaten Grafen Magnus Schack in ben Reichstag gewählt worben.

In ber Steuercommission bes Abgeordneten-hauses ist es gestern Abend zur Abstimmung über Art. 1 ge-fommen. Der Regierungsvorschlau, Aufhebung ber vier untersten Erlien ber Kalfessenzer, wurde mit 14 gegen 6, ber Borzschlag auf Aufhebung berdrei untersten Stufen mit 18 gegen 2 Stimmen abgelehnt, dagegen wurde ein vom Centum gestellter Antrag, be beiden untersten Eugen aufgeben, mit 14 gegen 6 Stimmen angenommen. Die Berhandlung wird heutenkenb fort-

Das "Berliner Tageblatt" weiß in seiner Abendnummer vom 27. b. ju melten, daß der frühere Appellations-Gerichts-Frässent Meyer zu Paderborn, jetzige Kammergerichts-Prässent zu Berlin, wegen Sinfälligktet am 1. April in den Aubestand zu treten gedente und an seine Stelle der Oberlandsagrichts-Prässent zu Hamm. Dr. Fall frühelm werte. Bie wir von glaubwürdiger Seite erfadren, emspricht diese Mittheftung den batfächlichen Berhältnissen nicht. Der Herr Kammergerichts-Prässen Weber erfrent sich der beiten Sejundheit und Dr. Fall gebentt seinen Plat beizubehalten.

Der Ministerialbirestor im Neichsschaumt, Geheimer Rath Afchenborn, machte in ber bentigen Situmz der Budzetlemmission des Keichstages bei Berathung des Titels "Verdungstelemmission des Keichstages bei Berathung des Miedeschaumtsteren und Jöller die Messellung, daß im Reichschaumt bereits ein Geseuntwurf betressend die anderweitige Fessischelt uns der Aben zu derstellen den Anderschaft unterbreitet sein Geseund der Gesellung der Aben gestellt und der Aben gescheitet und dem Anderschaft unterbreitet sein, des Ihme er (Geb. Kath Achten und nicht des Grantstellungsung der der Leiten Leinen des Budgets die Genehmigung nes Kaisers erhalten kaben und zur Einstellung der Kaisers der Verlage und der wirden der erwähnten Borlage enthaltenen Medissirungen sehn der erwähnten Borlage enthaltenen Medissirungen seht sein.

Die Nationalitierale Corresp. idreibt! Die Frequenz bes Neichstages war heute eine etwas bessere, die Abstimmungen ber vorangegangenenTage aber haben eine ziemtlich snappe Beschüttsfäbigkeit erzeben; mitunter waren nur wenige Stimmen iber die erzobertlich Zahl hinaus vordanten. Einen großen Theil der Schult an der andauernd schwachen Besetzung ees Reichstages trägt ver Umstand, das se in vieler gangen Session nicht dat getingen wossen, einen seinen Arbeitsplan aufgustellen, ber es den Asgeordveten erwählich bätte, sir längere Zeit Dis-positionen in ihren eigenen Anaelegenheiten zu tressen umd auch nur annäherns vorans zu übersehen, zu welcher Zeit und wie lange ihre Täckischeit von den parlamentarischen Arveiten in Au-prund genommen werben wird. Die Bande auf ver liberasten Seite sind überzens erbeblich besser besetz als diezenigen auf der Rechten und im Centrum.

Der Reichstags. Abgeordnete Berr Dr. Berrot hielt in ber geftern in ber Tonhalle ju Berlin ftatigebabten Bolle-versammtung einen Bortrag über "Die moberne Börle-als Huptursache ber fogialen Gefahr." Rach einer Retaptintation ber Borgange, welche fich gelegentlich ber Oebatte

### Am Biel.

Roman von Leo Belling.

(கிப்படி)

Die außerhalb ber Barrieren ftebenbe Menge läßt fich in-Die außerhalb ber Barrieren stehende Menge läßt fich indeh, von lebhattem Mitgefühl für ben Berunglüdten ergriffen und gagleich von brennender Veugierbe erfaßt, nicht gurückveiter;— sie deurschricht die Schranken. — sie dringt in die Bahn ein. Mites hemmen, alles Aurückreiben bleibt erfosglos, eine volltständige Auslidsung aller Orenung tritt ein. Mit verboppeltem Effer ist man bemüßt, in Rücksich auf bie anweienden hohen Gitte die Ausgreichmett der auf dem Tribünen anweienden Buschauer wenigstens von jenem letzteren Zwischraftle abzulenten und gang an rie Erscheinung bes Siegers auf effeln.

au feffein. Es gelingt. Mit wachsenbem Intereffe nimmt man mabr, wie bie Bringeffin ben bem Sieger bestimmten Krang hertha

Roch ift die Tobtenblaffe aus ihrem Antlit nicht gewichen, aber gudftrablend betritt fie bie Rafenflache, welche bie berr-

aber giudftrablem betritt sie bie Nasenstäde, welche bie herrichaftliche Loge von bem Siegespfosten trennt.
Tellhof ist abzestiegen. Die Freunde muringen ibn. Er bleibt, die eine Hand auf das Piech geschnt, bem ber Burfche chmeichend ben halt siopt, — eine Secunde stehen. Ein leichter Schwinkel hat ibn plöglich befallen. Er soft nach bem Ropfe, bolt medrmalt tief Athem, — bann eichte er sich genobe feine mennen. Er erblich gertha, — ein Glicksfrecht flegt über seine Jüge und verbirgt auf Augenblick bie töbtliche Blässe siene

Wangen. Er eilt ihr entgegen, — er hebt die Hand, ben ihm bargebotenen Krang ju fassen. — da plötslich wanft er, — die Sinne schwinden ihm. — Fassungslos unsichtiget Hertha ben Geliebten. Mit Antiegen bang ihr Blick an seinen er-blaften Lippen, zwischen benen leichte Blutstropsen hervor-

Die Freunde eilen bergu, ben Sinfintenben gu unterftuten. Man verfucht Hertha über ben Zuftand Tellhoff's ju berubigen,
— umfonft, — fie läßt fich nicht täuschen. — fie übersieht das
Schredliche mit einem Blick.

Man tragt ibn von bannen. Aerste tomnien, fie bemeffen bas Leben bes Unglindlichen, bem bie beftige Bewegung bie leicht-vernarbte Bruftwunde wieber aufgeriffen, nur noch nach Stunden.

Man bettet ibn, so gut es die Umftande gusaffen, am Rance bes Gehölges, an berselben Stelle, an ver er jrüh Morgens Lin-ben das Glidf feines Derzens offendart. Stunden vergeben. Siell und fast menschener liegt die dümnermes Balwie e gwichen den lets rauschenden Wäldern; auf goltenen Schwingen sent sied der Abend in That.

auf gofenen Schwingen jentt jud ber Abene ins Epal.
Mit Anftrengung hat Teilhof ben Bunfch angebeutet, fein
Kind zu feben. Man bringt endlich den Kanden. Begmütchig
lächelt er bem keinen Liebling entgegen; bann hebt er fich noch
einmal mit übermenlichlicher Kraft empor. Sein Bild, in bem
ein überireilicher Glang ruch, richtet sich in Liebe und Bertranen
auf Hertha. Mit schon brechener Stimme legt er ten frühe
Berwaisten ber Geliebten ann Berg.
Ahr Wenige sind Zange bi ser ergreisenden Scene, aber kein
Auge bleibt trocken. Jeder empfindet ihn mit, den gewaltigen

Schmerg ber Stunde, in ber ber unerbittliche Tob fo viel heißerfehntes Glud erburmungsios hinvegmaht.

#### Radidrift.

Bor zwei Jahren führte mich eine Ferienreife an bem lieb-

Boeffe tes Schmerzes, die sie umgab, und mein Derz spumparnjuw berührte.
In ibr Lächeln, mit dem fie den frischen, goldgesodten Anaben versolgte, der in sozalsere Krölischeit über die Garten-betet sprang, mische sied ein Etwas, das ich mit dem Worte, wehmiltige Järtlichkeit! bezeichnen möchte.
Wer voor sie? Wer der Knade?
Ein Konen, das ich hier einen ungewöhnlichen Lebensschick, als gegenscherstebe, glug mir durch die Geele, – es ward zur Benoftschied, als gegenscherstebe, glug mir durch die Geele, – es ward zur Benoftschied, als sie die siehenen Wimpern hob und ihr dunftes Auge eine Secunde auf mir, dem undereinen Späher, ruben ließ. Ich ein Berein Bereinen Botten bet die benoftschied, In dem Dorfe, dem sie ein guter Engel geworden, hörte ich ibren Namen.

Der Beiftliche eines naben Döridens, ber mir ein lieber Bugenbreund ift, ergablte mir bie traurige Gefchichte ibres Dergens, bie wiederzugeben ich in vorliegenten Blattern versuch, babe.



über bie Borfenfteuer im Reichstage vollzogen, bemerft ber Berr

Eine am Montag Abend im Eisfelser-Etabiffement zu Berlin stattgehabte, von etwa 800 Personen besuche Arbeiterver-fammtung verfiel bem Schicklaber poliziellichen Auf-folung. Auch dies Bersonmulung, ber u. A. ber Neichstagsachgeordnete Bürten (Detmolt) beiwodnte, bestand fast ausschließlich aus Sozialdemokraten. Maurer Conrad potennistre vorauf die Bersonmung, eine in biesem Simme gehalten Weiselnung eine in biesem Simme gehalten Keislund norden frei Montag die Keislund prach Waurer Conrad über die politischen Parteien und bemertte:

emerfte:

Die Albeiter seine weber in der Tage, fich der Ionspraation, noch der Fortichrittspartei anzuschließen. Beibe Garteien seine Noch der Fortichrittspartei anzuschließen. Beibe Garteien seine Noch der Fortichrittspartei anzuschließen. Beibe Garteien siene Noch der Fortichrittsparteil der Garteil de

nigt:
Dier erhob fich ber beaufsichtigente Bolizet-Offizier und rief:
Im Namen bes Geses ertläre ich die Berjammlung für aufgelöft. Auf der Straße vor dem Volase war nun gahlreiche Bolizetnacht zu finz umd zu Pferete aufgebren und beierg gelang, es bald bie Ansammlungen zu zerstreuen. Ein junger Wann, der auffammlungsbaat zu verlassen. den Jugang nach dem Berfammlungsbaat zu verlassen, nicht gleich Folge, ben Ausgang, nach dem Berfammlungsbaat zu verlassen, nicht gleich Folge, ben untiffen, wurde
verhaltet.

Die in answärtigen Blättern enthaltenen Gerüchte, welche ben Grafen Ignartiem als möglicherweife gum Statthalter in Bolen cher als event. Nachfolger bed Seneral Gowerenments General Albebinsft befigniren, werben in einem Telegramm aus Betersburg als abfurd bezeichnet.

Die Eröffnung ber neuen Seffion bes englischen Parlaments steht bekanntlich am 15. f. M. bevor, und obgleich die Zwischenzeit noch mehrere Wochen dauert, fängt man in den politischen Kreisen schon eigt an, sich mit den Fragen zu beschäftigen, welche ihrer lezistatortichen Erleizung harren. Den Reigen eröffnet diemand die Erleizung harren. Den Reigen eröffnet diemand und bem Herzen bet, und bas im Laufe der legten Schlieben und ber Deposition, welche mancherbeingen gehentt. Der Kilver er Exposition im Unterhaufe, Sir Stafford Northecte, erläßt seehen vom Bord seiner augenbiedlich in Meissen auf erneben Hack wenden fammtliche sonderen fammtliche noch der Schlieben vor der feremahnt, sich volläßlig und pluttlich schon zur Eröffnungs fühung des Parlaments einginsehen, und bief eine Ausscherbervaus durch den Jinweis auf die gahlreichen, zur Berathung stehenden Angelegenheiten motivirt.

provisorisch verwaltet werben und fiber ihre befinitive Besehung noch nichts verlautet. Die gestrigen und vorgestrigen Berhand-tungen ber Deputirtentammer breften fich angestinischemosen um bie Pratendentenfrage und ließen ertennen, wie wenig politischer um die Prätenventenfrageum ließen erkennen, wie wenig politificher Beiff in des eingelnen Fraicionen resp. den von venfelben auf die Tribüne entsanten Neweren stadt. Größere Beachtung verdient eigentlich nur die Nebe Renaults, von der uns ein weiter unten verössentlicher Elegramm kenntnig giede, und die zein weiter unten hüllt ausspricht, was sur Phäne man in weiten Aressen der Nation aur Zeit degt. Du der That lieht Frankreich selleicht wieder einmal am Borabend verhängnissoller Ereignisse, welche leicht eine Aenkerung seiner Regierungsform herbeissuhren können.

Bermijdte Rachrichten.

Dentischen. Berlin, 30. Januar. [Amtliches.]
Se. Majelid von König haben Allegraddigt geruht: bem Major von Genyflow bom Brandenburgischen Hybritatierie-Keinert Kr. 3. General-Kelgungunfeller). bem Mitgliede bes Auratoriums der Kunst-Nationus der Mustaffele des Auratoriums der Kunst-Nationus der Mustaffele des Auratoriums der Kunst-Nationus der Mustaffele des Auratoriums der Kunst-Nationus Muster. Muster der Muster

(Se. Maj. ber Kaiser) ließ fich hente bie üblichen Borträge halten und nahm barauf bie personlichen Melbungen mehrerer höheren Offiziere entgegen. Mittags arbeitete ber Kaiser mit ben Chef ber Abmiralität, Staatsminister v. Solch und bem Generallieutenant v. Bedell. Radmittagd unternahm ber Kaifer wieder eine Ausfahrt und ertheilte um 4 Uhr bem Schlößbauphanant von Boien, Herrn von Unruhe-Bomft, eine Aubienz. Tas Diner nahmen die Majestäten um 5 Uhr mit

Auten, Tas Diner nahmen bie Majestäten um 5 Uhr mein wen Verberzag und ber Größerzagin von Baben gemeinsom eine Graatsminister Vrasen hauft gesten gesten der Archiver Vrasen hauft der Archiver Vrasen hauft der Archiver Vrasen hauft der Archiver Vrasen der Vrasen d Saufes ber Abgeordneten empfangen.

Es ift jenes denkultedige Schriftfillet, welches, wie bereils erwähnt, der nun in Gott ruhente durchjaudstigfte Herrenmeister als letztes mit Höchtfielen Vannendunterschrift versehen bat.
Dies Schreiben lautet wie solgt:
Das kapiti des Johanniter-Devens hat in seiner Situan vom 15. December 1882 einstimung beständsen.
Im douennben Bedächtig an die Keier der filbernen Jochzeit, welche Gure faiteilige und fonligtlich Joheft am hentigen Tage desche, dei deen von Arnaten aus alnet Hollen Deutschlands benutzen Johanniter-Krantenhaufe und Allof für undemittelte Badegüle au Depnhausen in Keispielan, nuter dem Kannen "Kronpring Friedrich Stilbelm".

Durch Mundschland in im Keispieln Ulterdie-Eifftung".

durch Aussigelbung eines Kapitals von 10000 de, für alse Zeiten eine Stiftung armer Personen, welche die genaamte Ansfalt ich aus Interließung armer Personen, welche die genaamte Ansfalt ich zu leiten der Verliegen, durch die Vorleiben vernwerde urerben tollen.

Euren Laiselichen und Knafalten Joheiten gereicht es mit zur Karten Laiselich und Kröstlich mit erkeiter eine Aufernachte verben bei erkeiten eine Aufernachte von der der deutschlieben der Aufernachte von der der deutschlieben der der deutschlie der deutschlieben deutschlieben deutschlieben deutschlieben der deutschlieben deutsc

filbe wie Wie Rei

wor Ibr Abr Ber belg

"Fr ftaat Ber

neun Entb Brin

aufge

breiu

Erbg

fder

Befut Sonn ftattfi

ftid-A feitige Ueber

Rußla an M Knabe Rreife

acht T Prinze Wilhe

find: ton To

theet.

Telhar frarb 1 Gräfir

Lonbon

gemelb daß be

Chinbu

berte t tigt wa zwei E ben Art lett, bo der mu ftört u

ter biel

Unlaffe mehrere verfami Dem B bie ein vollzog. garifche Simeon

inneren Einrichtung und ber Möhltrung einen Koltenaufwand von rund 200000 Thirn. erforderte, bezog Pring Karl mit seiner jungen Genohlin das Palais, ous welchem er unn vor wenigen Tagen gur lesten Kubeftätte hinauszetragen worden ift. Auf Bunfich des Bertfordenen betimmte der König im Sahre 1828, daß das Palais in der Linde des Pringen Aarl verbleiben, nach deren Erlöfthen aber an die Krone zurückfallen sollte. Hienach liebt dem Pringen Kriedrich Rarl bie Benutzung desselben zu. Das Balais soll übrigens nach besten Küdfelde von der Driettreise einer größeren Renocation unterzagen werden, oder wielnehr eine bedeutente Umgestaltung erfahren. Der Geitenflügel, in welchen ich die Königens nach des gigten gene der der der der Küdfelde von Einenflügt, in welchen ich die Königen der Dofftaaten und der Beamten bestinden sowie das nach dem Hofe zu gegene Hintergebünde, das die Kässen und an ihrer Stelle sich schließt, sollen niedergelegt werben, und an ührer Stelle sich öne Reubauten erseben. Die beiben bekannten Mohyen-taluen, bie ben Eingang zur prinzlichen Kasse stanktren erten auch an der Pforte des beabsichtigten Neubaues ihren einschließt .

värften auch an der Pforte des beabsichtigten Neubaues ihren alten Plag behaupten.
— (Durch das Ableben des Prinzen Karl von Preußen ist die Würde des Herrenmeisters der Vallen Prandendurzg) des Tohenmiers-Verens zur Erfetigung gelangt. Während der gegenwärtigen Sedisvalanz hat nach den stattutarischen Bestimmungen ein Statthalter, welcher burch das von den Kommendatoren gekitete Kapiel aus der verwähren. Die Wahl biefes Statthalters dat beren Witte zu wähen ist, die Junctionen des Herrenmeisters wahzundennen. Die Wahl biefes Statthalters dat bereits stattgesimden und ist auf den siehes Statthalters dat bereits stattgesimden und ist auf den siehes Statthalters dat bereits stattgesimden von der die Verglichen Verglichen Kirk die bemnächst wurch das Kapiel vorzunehmente Wahl des Herrenmeisters selbst, der ihre Person des hohen beutschen der der verglicher Konselliers selbst, der eine Person des hohen beutschen der der verglicher Konselliger Konsellien sein muß, sieht dem

nehmente Usant tes herremuteiters felbit, der eine Perfon des debein deutschein Keles songelischer Konsselfin fein muß, steht dem Könige die Ernenmug zu.

— " "Wie de kannt. haben fämmt liche Freim aurrer-Kogen Deutschland die men Kronprinzen anläßlich seiner silbernen Hochzeit den Ertrag einer Sammlung zu geetzneter Bentumg ihrereiche. Dieselbe sollt die mitme den 1000 Mt. erzeben haben, welche dazu bestimmt wertensind, ein Schwesternhaus (siur Wittwen und Wazien von Esgenbrüdern) zu errichten, und zwar, wie es heißt, in der Statt Leiptig.

— (In Betreif des Ardbinals Grafen Ledochwesti ihreits de karbinals Grafen Ledochwesti ihreits de karbinals Grafen Ledochwesti ihreits de karbing de Bostszeitung" mit: die preußische Regierung dabe als erste Friezensbedingung von der vönlichen Kurie die Ausweisung des Aardinals Ledochwesti dazu: es sei nicht besamt, aus welcher Duelle die "Köln. Solkszeitung" ihre Nachrich zeichkoft zießehrt dem nach gang mit Recht die Wahreit bieler Nachricht zu bezweisen.

— Rriegsgeschächtliche Einzelschriften. Der

nach ganz mit Recht bie Wahrheit biefer Nachricht zu bezweifen.

— (Ariegsgeschichtliche Einzelschriften.) Der Oberschleintanat von Tahsen, welcher gestern von Sen. Waiben Kaiser und Könige empfangen wurte, überreichte Sex. Wai, das erste helt der wom Großen Generalstabe. Übeheitung für Ariegsgeschichte, herauszugebenden "Ariegsgeschichtlichen Einzelschriften." Das hest wird in acht die vierzehn Tagen im Berlage der Königl. Hofbuchhandlung von E. S. Mittler und Sohn bierselht erscheiner; es enthält solgende Aufläger die preußischen Arzegsworbereitungen und Operationspläne von 1806 (mit 2 Karten in Buntbruck); die Unterschunung des Detachements von Boltenstern im Loir-Thale am 26. und 27. Dezember 1870 (mit einer Gesechsstätze im Anutdruck und einer Ueberschiebslarte.)

— (Der englische Oberstlieutenant Ewahre, welche bekanntlich im vorsieme Sommer den Mittürkutlache bei er hiefigen arshöritannischen Bolischisch Oberstlieutenant Ewaine mährend dessen konden sier eingetrossen.

— (Der neue Rezierungsprässen von Danzig), der Rotise, ist am Sonnabend in sein Aut einzesschieb und Danzig), der Rotise, ist am Sonnabend in sein Aut eingesührt worden.

— (Schlößwerfauf.) Der "Barmer Zeitung" (dreibt man aus Düsselden. Sie der hierzeich von Preußen) am 1. Utri d. 3. aufgelöst und das Schloß, welches dem Brügen Miegander als Erbeheit zugefallen ist, vertauft werden soll.



— (Das große Costüm sest), welches am Abend der stibernen Hochzeit des Kroppringenpaares statistinden sollte, ist, wie schon mitgetbeilt, auf den 28. Kebruar verschoben worden. Wie de "Nat. It. auf den 28. Kebruar verschoben worden. Wie de "Nat. It. auf den 28. Kebruar verschoben worden. Wie der studie den den Archie der stützig der scholle der des scholles der der scholle der kaben der kleine kleine kleine der kleine kleine kleine der kleine klein

id

II

ffen

fich

on

hen n i:

Erharoherkagwegen angegriffener Spelinchen einenfand mie foll. Die Antunft in Mentene wird Donnerstag Nachmittagen.

— Brauns dweig, 29. Januar. (Brauns Gweigischer Bauerntag). Die "Tentsche landwirtssich 31.9." verschientlicht einen mit vielen Unterschriften verschenen Aufruf zum Beinde eines ersten braunschweizistischen Bauerntages, der am Somntag, 4. Februar, ju Beerdorf im Hopen Deutschliegen Beinsteinen Braunschliegen Fallen und der Angeberdung siehen: Tie Beinerung bes ländlichen Grundbestigtes, Bortrag des Hofeligers V. Baring-Erschoft wie kann der Annhunn die Keltschage bestitigt verfag bes hofeligers Hopen bestigt die kontrag des Hofeligers V. Baring-Erschoft über den der Verfag des Hofeligers Hopen bestigt die Verfag des Hofeligers Hopen bestigten hofen V. Weitergen Bauerntage, Bortrag des Hofeligers Hopenschuse von Kontrag des Hofeligers Hopenschliegen Pausentages. Bortrag des Hofeligers Hopenschliegen Pausen und Verfag des Hofelschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaftschaft der Verfag des Hofelschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaftschaft der Verfag des Verfag des Verfag des Verfags des Verfags

Derfonfsferiums in Bahern ernannt worten.

Singlando. (Die starte Kätte), welche im Innern von Kussand während bes gamen December herrichte, hat viele Opfer an Wenschenieben gefoftet. Im Areise Woshaldt erstoren 11 Knaben, die aus ber Torsschildt besinwärts gingen. Uns dem Kreise Woshaldt wird gemelbet, daß desember der Seit bes strengen Frosses Ellenschen vor gemelbet, daß desember der Berntlich und der der Kälte unterlegen sind.

tes strengen Froses 42 Menschen verschollen umb vermuthitch alle ver Kalte unterlegen sind.

Gngland. (Ehemalige Brautjungfern.) Bon ben acht Damen, welche am 25. Januar 1858 bie Brautjungfern ber Bringen Kohal bei ibrer Bermählung mit bem Bringen Frieder Wilhelm von Preußen waren, sind nech sechs am teben. Diese sind bei ber bermählt. And den Keben. Diese sind Libbe bermählt. And Erningen Weben. Diese sind Libbe bermählt. And Ernings Wildelington Talbe bermählt. And Eingen Murrah sigtst Kräfin Sombes And Bermaligen Braitspain, kath Censtance Willers siegt Gemaltin bes ehemaligen Rriegministers Obersten Evillers siegt Gemaltin bes ehemaligen Rriegministers Obersten Evillers siegt Gemaltin tes ehemaligen Rriegministers Obersten Evillers siegt Memaltin bes ehemalignen Kriegministers Obersten Evillers siegt Memaltin ver der die hotzt gementern den kontigen Prantlingsten sind bert, sömild Fahr Salt Scham Clitton, welche Vord Augustus Van Zempes beiten anteren den maligen Prantlingsten sind bert, sömild sie Kräfin von Weumt Ergaumbe starbe.

— (Zur Chronit der Lugsläcksfälle) wird ans Lendon über die Verbereungen des Stutmes vom Donnerstag gemelbet: An den Küsten famen so gabsreiche Ungläcksfälle vor, das der Vertug an Menden kon ein mit reicher Fracht beladenes Vahreng ist spreche kerne hundert angenommen werben tann. Ein mit reicher Fracht beladenes Vahreng ist schwerben. Die Jacht des Berzogs von Edinburgd ist schwerben kennen 100 Eentwei subwerd, die Plassen schwerben den eine Frankeit, die men urden getweielt wurden Benach einer Spingkort, in welchem eben eine Gruppe von Arbeiterinnen Gane werpadte. Drei von den Arbeiterinnen wurden getweielt wirt.

— Am fundt, der werten gedelicht wirt.

— Am fun

töbtet. Atalien. (Schneesturm.) In ber Nacht vom 27. jum 28. herrichte ein großer Schnessurm. In ber Nacht vom 27. jum 28. herrichte ein großer Schnessurm, ebenso auch Menischneben. Wehrere Schiffe gingen verloren, ebenso auch Menischneben. Enlagarien., Auch Fürft Nexamere von Wusgarien. Er vießer mehr als einsachignite, hat jetzt seinen stantesgenaßen Nestvengstaft. Mitte vieses Woorats wurde in Sosia ver bort neuerbaute Palais (Konat) gänzlich sertiggssellt umt gab aus diesen Nachfer Hill Alexamer ein großes Banket, zu dem Winsteren gestütliche Wirtenträger und die Villagiere ber eben jest versammelten Sobranje (National Versammulung) gelaben waren. Dem Bankte ging die firdliche Einweihung des Palasies voran, die ein Pelegat des Exarden, den mehreren Gestücken afstiffitz, deliga, Bed dem Vander togste dan der Färst auf die Wussamische Kation, worauf der Vräßten der Sobranje, herr Sinte auf die Wussamische

Aus der Proving Sachjen und ihrer Umgebung.

† Magbeburg. (Sareiben bes Raifers.) Der hiefige Magiftrat hat aus Anlaß bes Ablicens bes Pfingen Karl von Freugen, froniglich Sopher, eine Beleibsabrie au Se. Majefat ben Kaifer und Konig gerichtet und barauf folgende Cabinetsorbre rhollen:

Kreisen, sönialide Hodet, eine Beiteinswerigt un der Andentswerke kafter und drauf solgende Cadinetswerke erholleru. Die von dem Magistrat in der Abresse Berius, welchen Schweisen der Verlagen der Ver

Lotterie.

| Contential Company | Contential Conte

Tentiche Seewarte.

"Ie ber sicht ber Witterung. 30. Januar.
Die Orpression, welche gestern über ber nördlichen Nordsee lag, sit nerbolimarte nach voorstandenwarten fortgeschieften. Ueber Gentraleuropa is bei andauernd stollscher bis westlicher uslich siedlicher bis strouting das Weiter nicht geworden in bie ten nut noch vereingest state Winde auf. Karlsrusse melbet sturmlichen Schweit, leder den brittligen Infelie dagen weben unter dem Einfalge einer neuen Depression nördlich von Schotland frische bis seite weitliche und vorbwessiche Binde, weste aber Vertaumein und der Vorter Winde und vorbwessiche Binde, weste die der Vertaumein und der Vorter Winde und vorbwessiche Binde, westende iber Vertaumein und der Vorter Winde und vor der Vertauffeln der Vertauffeln Vertauffeln der Vertauffeln Vertauffeln der Vertauffeln Vertauffeln vor der Vertauffeln vertauffeln

vecenium diese est instinateri, im Joseph von 31 in Capieri von 31 il Brad. Etaben folgande: Saparanda — I, Petereburg — 2, Samburg + 4. Memel — 2 Paris + 7, Karlsruhe + 12, München + 3, Chemniß + 8, Berlin + 7.

The Emperatur in Cessus-Groben mar in nachgenamites Châbten space be chapten and an exteredurg = 2, Samburg + 1, 2 Mentel - 2 Varis + 7, Karlsruhe + 12, Minden + 3, Chemnis + 8, Bertin + 7.

\*\*Rapcburg b. 30. Samuar. Vanduberigen 175-187 ... fatter engl. Bei eigen 158-170 ... Mauhiveigen 156-168 ... foggen 130-148 ... shewalter gerite 155-175 ... tends gerite 141-156 ... for art 130-148 ... shewalter gerite 155-175 ... tends gerite 141-156 ... for art 130-148 ... shewalter gerite 156-175 ... tends gerite 141-156 ... for art 130-148 ... shewalter gerite 156-175 ... tends gerite 141-156 ... son are 130-148 ... shewalter gerite 156-175 ... tends gerite 141-156 ... son art 130-148 ... shewalter gerite 156-175 ... tends gerite 141-156 ... son art 130-148 ... shewalter gerite 156-175 ... tends gerite 141-156 ... shewalter gerite 1500 ... shewalter 1500 ... shewa

Steftin, b. 30 Jan. Weigen unverändert, isco 150.00—178,00 pr. April Wal 184,50 beg. Mai Juni 185.50 beg. Juni/Juli 187.60 beg. — Roggen flau, isco 115.00—127,00 pr. April Wal 184,00 beg. — Roggen flau, isco 115.00—127,00 pr. April Wal 184,00 beg. — Roggen flau, isco 115.00—127,00 pr. April Wal 184,00 beg. April 185,00 beg. Juni/Juli 186.60 beg. April Wal 184,00 beg. April Wal 185,00 beg. Juni/Juli 185,00 beg. April Wal 185,00 beg. Juni/Juli 185,20 beg. Juli 186,20 be

Bafferitand der Saale bei Halle (an der Königl, Schiffeichieute bei Trotha) am 30. Januar Weends am neuen Unterhaupt 2,98, am 31. Januar Weends am neuen Unterhaupt 3,08 Meter. Wassertand der Saale bei Bernburg am 30. Januar Wegend am 6, Januar Wegend am 6, Januar Wegend 1,52 Meter über 0.

Bafferitand der Alle eine Mendeburg am 30. Januar Wegend 1,57 Meter über 0.

Bafferitand der Este bei Wagdeburg am 30. Januar 20. Sanuar 50. Sanuar 50 Centl-meter unter 0.



-		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	-	
### Dentifige Fonds.    Tertifa Maria-Mariate   100,000	Section-Orebon   Sect	be. be. O. O. (1987)  Brighers, Dark (1987)  Righers, Dark (1987)  Righers, Dark (1987)  Righers, Dark (1987)  Brighers, Dark (1987)  Brighers, Dark (1987)  Brighers, Dark (1987)  Br. H. (1987)  Br. Br. Br. Br. H. (1987)  Br. Br. Br. Br. H. (1987)  Br. Br. B	bo. bo. 6.1.4. — 50.30916 bo.lillsine fl. 4. — 50.30916 bo.lillsine fl. 4. — 94.75916 bo.lillsine fl. 4. — 94.508416 bo.lillsine fl. 4. — 1/2 bo. 61.287. — 1/2 bo. 61.287. — 1/2 bo. garfort. Serguert 31/3 borrer 31/3 borrer 31/3 borrer 1. — 2 — 109.00916 borrer 2. — 2 — 11.008 borrer 31/3 borr	### A. 100 p. 10
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	Section   Sect	Maffrebart   14	bo. bo. St. A. — 50,305166 bo. hor ult. 4 94,755166 bo. per ult. 4 94,755166 Getenfrichener 71/2 122,755166	\$\text{partial_posterior_bern_6_low_1}\$ \$\text
Solzantetion. Montag den 5. Februar d. I. ellen die nachbenannten auf den Schlägen in Abhheilung 16, 46 und 49 des Daglier Reviers aufgearbeitete Holgertimente, und zwar: a. auf dem Schläge in Abhheilung 10: 825 Süde Nadelbeig-Talanme um Bloche. b. duf den Schlägen in Abhheilung 10: 45 tteiner Nadelbeig-Nuhjtüde; b. auf den Schlägen in Abtheilung 46 u. 49 ("Bruche"): 93 Süde eichen Bloche von 2-8 m Känge, 14—60 om Mittenstärte, 10 weißbuchen "3-5 m "14-27" 3 rothbuchen "3-5 m "14-27" 1 eleberne "3u.4 m "21-33" 1 eleberne "3u.4 m "22-3" 1 tichens Bloch 3mme und Bloche, 11 tichens Abheilung 10: 11 tichens Nadelbolz-Nuhjtüde, 12 tichens Nadelbolz-Nuhjtüde, 13 tichens Nadelbolz-Nuhjtüde, 16 tichens Nadelbolz-Nuhjtüde, 186 "Reielbolz-Nahjtüde,		Landwirthschaftliche Schule Marienberg zu Helmstedt.  Deginn des Semmerfenessers am 3. April d. 3. Sonoch sür die Landwirthschaftliche Schule Marienberg zu Helmstedt.  Deginn des Semmerfenessers am 3. April d. 3. Sonoch sür die Landwirthschaftsch		Tagd-Berpadtung.
485 "Etanger II, III. u. IV. Klasse. 87 rm eichene und buchene Scheite und Rlöppel. 628 "Laudholz". Unterholz und Abraum-Reisse. fowie serner von den Schägen in Abstellung 2 und 42: 130 rm Nacelbela Stille nach den Abraums von 28. December 1852, sir uicht in Verenarburg Schien Allendurg wohnhafte Köuser außerzem unter		2. Deptandenjam vere Sertjeung een ertjeutiete. 3. Waht ben Auffich schäftlich — Rickerossig und bes Stellvertr. Dons ner — Wiston viere wöhlar). 4. Bestitzt lieften wöhlar). 5. Bestitztlung bes Eintrittsgeftes neuer Witglieber pro 1883. Delissich, b. 20. Jan. 1883. Der Bortigende des Anssightsraths. von Busse.		Nauendorf a/D.  Sountag b. 4. Sebr.  Broger  Volks - Maskenball.

Sonnabend den 3. Februar erhalte einen Transport Belgischer Arbeit Max Weisch.

Polnischen.

Berein

| Pands n. Stadt : Wirthschaft | Sin geweisner Kavallerist, womögteriumen, Kodmanniells, Köz | die Offizierduriche, sinste auf einem dim, Etubens, Haller Jonevsen Agronomen.

| Polnischen, Pranzösischen, Englischen Unterricht die Offizierduriche, sinste auf einem dim, Etubens, Haller Jonevsen Agronomen.
| Polnischen, Pranzösischen, Englischen Unterricht die Offizierduriche, sinste auf einem die Offizierduriche wirden geschen unter die der Branzösischen, Englischen Unterricht erteilt
| Polnischen, Pranzösischen, Englischen Unterricht die Unterviewerden die Vergenmannten ist am klarer Joneviewe Linke geb. Behrendt, in einem Alter Joneviewe Linke geb. Behrendt, in einem Alterson 84 Jahren.

Mittags 1/21 übr in Dresden Belfolder der Brühlischen Terrasse.

Schoner, Linke geb. Behrendt, in einem Alterson 84 Jahren.

Mittags 1/21 übr in Dresden Belfolder der Brühlischen Terrasse.

Schoner, tein die Wittenden Britanden Terrasse.



#### Familien-Radrichten. Todes=Unzeige.

Beute Nachmittag 3 Uhr entschlief fanft unfere treue Mutter, Großmutter

Gebauer. Chwetichte'iche Buchtruderei in Galle,



130 rm Nadelbel; Stüde
nach den Bestimmungen des Hofgabendegulativs vom 28. December 1852, für nicht im Herzeigtume Sachen Altenburg wohnhafte Käufer außerdem unter ber Bedingung. In des Kaufpreise im Termine anzugahlen, versteigter werden. Nähere Lunsfung über die zu versteigernden Hölzer ertheit auf Berlangen bie Herzeig. Newerverwaltung zu Daala.

vie Perzogi. Revierverwaltung zu Oaafa. Zusammentunft zur Bersteigerung gedachten Tags Bormittags 10 Uhr im Gasthofe zu Daass. Altenburg, am 26. Januar 1883. Herzogl. Eddi, Horitrebistons-Bürcan. von Stieglitz.

DEG

F. Hille kann ich Es

mit ben i ber i

u ei Reiding gleichte gescheide gesc

höher letten vier E folle. berung wesen Plane ersucht

folg bi der M die en 1 200 0

1 200 0
heraust
lehnen.
201
vorgele,
gen hat
ichäftig
fidenzsta
gebaut

nigt, u geforder in en geforder in e

Frauenzis
bleiben 1
Sie
Abe
Sie
Abe
Teben foll
Sie
ihnen ben
Siapphut
nehmen 1
glogten unfere ho
fdwingen
fämben
dweifelha

zweizelha reitungen es so fort Frauenzir mitnehme wollen. 3a, Herren! ( du lieber

## Beilage zu 1 26 der Sallischen Zeitung im borm. G. Schwetschfe'ichen Berlage.

Salle, Donnerstag ben 1. Februar 1883.

2. Pienarstung am 30. Januar 1883.

Präfibent don Leve's ow röffnet die Sigung um 12½ uhr mit folgender Amprage:

Dem hoben dause dade ich Ramens seines Bortlandes solgendern Berickt aureitaten. Ihre Kaleistung um 12½ uhr mit folgender Amprage:

Dem hoben dause dade ich Ramens seines Bortlandes solgendern Verläufen Reiches und das in den kannen der Kronpring und die Kreine der Kronpring und die Kreine den der gericht der Kreine dasse gericht der Kreine dasse gu empfangen und don kreinen Reichen Gehalblame ertigen aus den den gestellt der Kreine der Gehalblame ertigen zu keine Amplichte die hereiteitigen Glücknünfige der Kechstage au Krein kreine Amplichte Gehalblame ertigen zu nehmen gerubt. Se Kalein. Gehalblame schaft der gehalblame ertigen zu kreine der gehalblame ertigen zu kreine der gehalblame ertigen gehalblame der Bertreter des gesammten beutschen Ebelinahme der Bertreter des gesammten beutschen Bolles an dem Kamilieriste in sieme dause den Waber und Vertrete ungählige Beweist eingelauge siem. Der Kronpring dem Bertreter gerupt der Belles das feine Schulbigfrit gethan habe und der eine Gehulbigfreit gehan habe und der Gehalben der Gehulbigfreit gehan habe und der Gehalben d

M.

tor

all.

porderungen? Dami tonnte man our voer genemunger Reiner Wasporität ab gel ehn in Wilstimmung wird die Vollen unt geringer Wasporität ab gel ehn gefoßeh bei dem nächsten Eiter ehn es de die die Analierie Leftenbenn in Hopfach unt we die Gesammitosten rot. 1100000 Wart betragen sollen.
Die Vorderungen von 189000 Wart für Oliffacheterlossen für die Bauabthellung des Kriegsmitnisterums, und von 400000 Wart die dritte Rate für die Anfanterie Kollenen in Jwistal werden ohne Sedatie genehmigt.
Im All 50 werben sin eine Hopfach eine in Großen, das die eine Vollagen gestellt ein der die Vollagen Kichter. In Germalt gegrovert.
An All 50 werben sin eine Hopfach die die die Vollagen Kichter. In Germalt gestopen Kichter. In Germalt gestopen Kichter. In Germalt gestopen Kichter. In Germalt gestopen Kichter. In Germalt für die die Vollagen Kichter. In Germalt für die die Vollagen Kichter. In Germalt für die die die die Konferen die Kichter der Vollagen Kichter. In Germalt gestopen die die Vollagen Kichter. Die Vollagen kind eine Behapung für einer Alteren Kichter der der Vollagen die die Vollagen die Vollage

nach müßten die Baufoften 340000 Mart betragen, während fie in Birffichtett nur 250000 Mart betragen. Das Kafino ist geräumiger gewählt, well die Kameraden von dem anderen Eschörons als Säste bei Parjorcejagden oder bergleichen aufgenommen werden

Rha, Richter: Der Ab. v. Minnigeroe liebt es, im Namen ber Armee au hrechen. Sin meh nicht, woorde er dazu mehr ber erchtigt ift, die jeder ander bler. Ger ware fedinninn, menn die Krucke auf einzelne Alsgeothete bespräntt biede, weche undelt die fende between des geben bestehen. Mehr is gestellt ih sichen ben Diffgieren, welche ziehert haben. Mehr, gelogt werder: der Neufen die flehen, gelogt werder: der Neufen die flehen, gelogt werder: der Neufen die flehen. Die flehen, gelogt werder: der Neufen die flehen. Die kentrage der Kurderen der Neufen die flehen die fleh

#### Unfere jungen Berren.

Ja, es ist ein mertwürriges Geichlecht, unsere jesigen jungen Herren! Geisreich zu fein, mathet ihnen ohnehm Niemand zu — du lieber Gott! Der Geist hat niemals auf ben Bällen eine

Sauptrolle gespielt. Aber tangen follen fie boch wenigftens, wenn fie schon nichts gu reben wiffen. "3a. tangen möchte ich don gern", Magte neulich auf einem Balle ein junger Danth, "wenn nur bie Paufen nicht

en." "Was können Sie die Pausen geniren?" "Ja, in den Pausen will jede Tänzerin unterhalten sein, und

"30, in den Paulen will jere Langerm unterhalten fein, und bas strengt so an."
Ift das nicht tosstiche?
Omt fühlte sich ein junger Mann glüdlich, sich mit einer schönen jungen Oame unterhalten zu tonnen — unsere jungen Oerren von beute halten bas für ein Stüd Arbeit, ber fie sich lieber entziehen. Freilich find bie meisten Ballgespräche auch

5. "Aben Sie ichon einen Fausschlus mitgemacht, Fräusein?" "Vein, wir haben teine Karten bekommen. Und Sie?" "Wein, wir haben auch teine Karten bekommen."
Kunspause.
"Se soll sehr ichos sein, hab' ich mit jagen lassen."
"So hab' ich auch gebört. Besonwers die Dekorationen."
Kunspause.

Ge ift febr poll "

"Und sehr heiß." "Später wird es noch voller werden."

"Geh'n Sie auf aufs Cis, Fraulein?" "Bener war ich noch nicht." "Briggs Jahr, ju?" "Nein, auch nicht."

"Man erfalter fich so leicht beim Gislauf." "Ja, sehr leicht."

Da geht die Musit wieder an. Es war die höchfte Zeit. Der junge herr hat sich mit feiner Unterhaltung bereits gang aussgegeben. Ausse ausgerte erschöpft, holt er tiesen Athem und empfieht sich mit einer respettvollen Berben jung.

"Rein, ist tiefer junge. ... aber von einer Langweilig-teit", liagt bas reigende Bacfiischen ber Wama. ... Warum hait Du ihm aber auch immer gar so furz geant-wortet.

wortet."
"Bas soll man auf solche saben Neden antworten?"
"So! Warum geht Dir denn bei dem . . . . das Mäulchen wie geschwierte "Barum? Mein Gott, weil er ein gescheiter Mensch ist, der gang andere zu reden weiß."
"Mer er dan inche nw ist ein Tangenichts obendrein. Daß Du ihm teine Noanen macht, das sag ich Dir, und wenn Dich ber junge herr . . . wieder ansprücht, wift Du liebenswürdiger sein!"

"Mit tem in meinem Leben nicht."

"Mit bem in meinem Leben nicht."
"It es möglich! Ein junger Wann aus solchem Hause, von solchem Bermögen, ber Dich glüstlich machen kann"—
Da steht er schen — lupus in fabula.
Er bittet bie Aleine zum Tanz. Sie macht ein Gesicht wie zehn Tage Regenwetter — wie zw mzig Tage — wie eine ganze Ueberschwemmung. Das bochgeröbete Untiliz ber Mama aber strabtt wie bie Wilttegssienne im Jail auf ber Ringsfrache. Sie sieht sier Tochter mit tem Tuße. Die Aleine lätz sich endlich zu einem schrecklich erzwungenen Lachein herbei, intem sie langiam aufsteht und bem geispreichen Causeur ben Arm ziebet.
Das Arnes gind!
Wan glaubt gar nicht, was für Keine Perzens- und Familiens!
der brauen sich machmal auf so einem Balle abspielen.

Lingens wird erft in der dettlette Beratgung au Expansion-gelangen. Darauf vertagt fich das hous auf Mittmoch 21 Uhr. Gefähäfteordnungsmäßig joll in der Regel der Mittwoch dem Spetfonuten gemäß Snitiativ-Anträgen gewidnet fein. Als. Dr. Snitokhorti: 3n Togle der Nubilfation in der Rotdbeutichen Allgem, Zeitung und auch im Staate-Angelger (Bief-wochfel gwidjen Alifer und Spapt) bitte in, im Einenfelmishig mit meinen Freunden, einfpuchen meinen Antrag betr. die Aufhebung des Expartrixungsgegebes nicht auf die Lagesordnung zu feben. (Bravo.)

#### Stadt=Theater.

gerüßter Künstler aus Momente voll zur Geftung bringen kann.
Dabei erfordert der Franz einen ganz bedeutenden Grad den spielertigder Keife und herrichaft über die Mittel der Darliellung, der Zeifeltung auch für verlich Wiche und es gedang ihm Bleise ganz vortrefflich, so daß zu erwarten siecht, er werde, wenn die Kolle ihm diere vorgekommen, ein recht guter Franz werden, obseldeß des den Anschein das, als ob die Lordert und Intriguen Rollen des Anschein des Bedieren und der Angelein der dem Felde der Weiterlagter und Intriguen Rollen des Estäcke das uns herr B. Behrend als Koller am meisten imponitt, er iproch die Erzählung prächtig und spielte characteristisch dazu, das der Seiter der Beschein der Seiterschaft der und seiterschaft der Seiterschaft der Aufliche der Seiterschaft der Seiterschaft der und seiter der Seiterschaft der und seiter der Seiterschaft der Seiterschaft der und seiter der Seiterschaft der und seiter der Seiterschaft der Seitersc

Aus ber Aroving Sachjein und ihrer Ungebung.
O Ans dem Reg. Bez. Merziedurg. 29. Sanuar. (Berjonalveralde Bertenbung) der Arbeite Bertenbung gewählten Keiter der inigige der Allerhodifien Bererdbung gewählten Keiterschein der inigige ber Allerhodifien Bererdbung gewählten Keiterschein der inigige bei Arbeiterschein ungen eingetreten und pworf find als soliche nungewählt reje beflätzte worden. I. Am Kreife Bitterjelde Allergantsbudere und Unterbortleche B. Kaff-Bolifich; 2. im Kreife Edartisbergade werden. Der einkund find der Allerhommen Kaff-Songsburg, Gutsbefliger A. Berantmann Araf-Songsburg, Gutsbefliger Baiter der Bittgendorf, Untebotlehe Kreife, Mittergatsbefiger Garde Bittgendorf, Untebotlehe Kreifer Mittergatsbefiger Mit

3eiß. der fal. Derantinaun Tort-Samiburg, Gutsbeiher Ab. Au and rierkreicht, Attegathschies dur die Editioneder Freher Kiepida und Gutsbesiger Touls Schirmer-Sangenborf.

Mus dem Reg. Bez. Wertsburg, den 29. Januar. (Espereinnenprüfung. Verkreichten, ben 29. Januar. (Leftereinnenprüfung. Verkreichten, den 29. Januar. (Leftereinnenprüfung. Verkreichten, den Erieda ist vom 1. bis 3. März auf den 3. bis 5. April c. berlegt worden. — Die fal. Bezirtsreigerung dat nachbeseichnete Darren ermächtigt, Kreiernigmen trethändig an Gemeinden und Pitoate zum Selbstioftenpreif zu verkreichnet und Verkreichnete der Verkreichnete de

eingetreten.
7. Goulus bei Sangerhaufen, 30. Januar. Gotteshaus),
Gestern baben nunnehr vie Arbeiten gum Abbruch unferer alten
Dorftitche nehr Löurum begannen und fold ber Bauuplab bis gum
15. Marz frei fein, jo daß dann der Bau des neuen Gotteshanies
beatinnen fann

25. Marie et Lini, 10 dog dann der Bau des neuen Gottesganjes beginner faum.

15. Marie et Lini, 10 dog dann der Bau des neuen Gottesganjes beginner faum geginner faum geginner faum geginner faum geginner faum geginner faum geginner der Gaus von hier wurde geftene Werd her et etation Aumühle im Eljendohnucktie als Leiche aufgefunden. C. Ift vormuthlich, don geringen tommen, auf vom Anghaumme gegangen und den Bauer der geginner der Gebenar ist der hundertile Gedurtstag des am 8. Juli 1853 verforbenen Großpetzags dar Arteitogh, des Baters der Kasiferin Augusta und der verlorbenen Frieden greichte, der Kasiferin Augusta und der verlorbenen Frieden. Augert auf großerzaglichen doss werden sich im Ande Siele des Gerechten und gutigen gürtlen pleiatvoll erntenen, der in 25 jähriger, milber Reglerung der Geduren bei geftiftet.

26. M. Beruburg, 30. Zanuar. (Eisenda h. Area). Am Verlaufführt, der und den geging Gemeinderodiaben, deren Dirt die zu erbauerbe Erdar Galbe-Beruburg Gönnern betrühren wich, wegen unentgelt der Schausschaffen der Gerechten der Schausschaffen de

tiger ueverignung des efpoterlichen Areals. Die verlautet, heben bie Bethanblungen ein jur beibe Theile befriedigenbes Refultat ergeben.

3 Deffan, ben 30. Januar. (80 m hofe. Landes hend ist geben.

3 Deffan, ben 30. Januar. (80 m hofe. Landes synobe.) Jore hoher bereits befannten Borlagen werden bie Landessynobe noch beichäftigen: ber Entwurf einer Landesagneb, der Entwurf eines Geleges, die Nilbung einer allgemeinen Landessynobe noch befrieftlung bed Betreffenb. Die Borlage wegen Erstarung der Auftragen ber Bernburg eines Landessynobe zur gefellichen Regelung der Wertwaltung ber ben zu geschen der Krifterung ber Auftragen der Landessynobe zur gefellichen Regelung der Bernburtung ber Bernburgenobjeter, das nach der Erstarung der Bernburtung der Landessynober der Gerführung der Sandessynober der Gerführung der Sandessynober der Gerführung der Bernburtung der Bernbu

gel gui me un die Ch

Ber ruf furn eröf bebi Speri Beri 38. perr lang find erla

die dürf und Dire ausg umg nicht Anel beric

avar und frank Uni Eng

Birt: Erzei in der in d

931

fieller Ausfiel palafis ment b fiehend mann des lite Reum Schrift Corgfa Etablif besonde neue Ki hat aur

Abthe 5. Wil 9. Set 11. Se 1eucht: 16. Di ftellt vo vor Eri aus, me

ereignen konnen; an der Stelle, wo die Raumburger Chausse in Werwagen löber das Geleis. Die Pferde und der Kutsche waren bereits auf der aber eine ausgelangt und nur der hinter Kall des Wagens wurde dem Albert des Buges utgelein werden nuchten Wither der Albert des Buges utgelein werden nuchten. Auf der Gesche der Albert des Buges utgelein werden nuchten. Auf der Gesche d

mußte. † Erinet, 31. Januar. (Selbstmore). Gestern worden bemertte, wie die "Thür. 38g." ichreibt, em Flurischien der Vober-für die an einem Haume hängene Leiche eines Soldaren und ichtit dieselbe ab. Der Solfsimobred diente bei der 2. Compagnie des 95. Infanterie-Regtmente. Die Motivo gur That sind bed 95. Infanterie-Regtmente.

kunit und Biffenicatt.

Ranti und Biffenicatt.

Rant als Lyrifer. Die in Konigsberg i. Pr. erscheinende Austreußische Wonatsichigit" enthält in dem eben ausgegedenen hefte under einen interesienten Wortzug über deutsich einen Ausgegedenen hefte under eine Kefenianten Wortzug über deutsich einen Ausgegedenen hefte under den Kefenianten Wortzug über deutsich eine Ausgegedenen Freie und der deutschaft deuts

Theater.
(Ueber die Repertolrverhältnisse ber beiden Leipziger Stadttheater während der ersten sechs Monate der Städenannischen Direction) gesem mis signade authentische Mitthellungen zu: Bom 1. August 1882 bis zum 1. Hörtnar 1883 beden im Gangen 246 Schapitolorischunger kattgeführen. Im Alten Theater wurde im Sangen 166 mal gespielt. Auf classischen Inn Alten Theater wurde im Sangen 166 mal gespielt. Auf classische Orgenische Angene 1860 mas der Monat 6-7, gruße ein ansichtlicher Vorzentschap, welcher von vor Konat 6-7, gruße ein ansichtlicher Vorzentschap, welcher von vor Verlage zu der Weisten zu Verlage zu der Weisten zu Verlages zu der Weisten aus Verlinger genaten der Aufrischungen erntem Sittes zu der Weisten 25 der Verletungen gelaltet fich noch bedeuten glünftiger; es entfallen albam auf jene 65 von 246 Vorsellungen. D. h. also über ein Biertel berieben ist von ernen dannt ausgeräumt worden. Unter ihren beschieden ihr das Kootitaten: Sarah Golberg, Gerer Ballu, Kliptannetten, Kansbaur; auferem Mole own Kansalus und Philippine Welter. Bon seinen Lutipielem unrben graeden: Vas Wassen Unter Schaffer, Kooten und Verlingen, das Wasses, Sarands in der men ein Mitten Leiter Schaffer (Refellungen, Den unter Schaffer). Den unter Etherstellungen werden. Mas Wasses der Verlagen und kunftige Koungstellungen. Den unter Schaffer in der mehre gesen werden der Verlagen und der Koungstellungen.



digen auf gens imer Nur

an iubijanizialz

inden ourde erein erung hrem inden ilosen agen,

iefige
iedern
g ab.
eine
igen"
n um
Rende
bes
dieran
i ben
n 50er
h ben
netenMaleichsworden
mberfloss

inende ebenen eutsche te des etheilt in ein er ein Pro-einisch nach-r der des des des

unft"

e ft a = New-richts-typen

t bes apern er ber Re-ftatt-hmten afeum ohen-be bes enben stadt

sangen wei Preise von 12000 bez. 4000 M. Röhere Mittheilungen ind in der Kanglei der Gelandtsfratz Berlin, Stülersfreige 7, zu erlangen.

— (Affrien auf eine Tenorftimme.) Dem Bettiner fleie Stimmen und den Frenkendelts wird aus Hamburg geschrieben: "Daß Alfrien auf ise Stimme und den Ertog eine Sangers ausgageden werden, dürfte auch neu fein. Wir bieten es Anfrangs für einen Schramb dennech wird der der Verlende der

#### Gewerbliches.

Bierte deutsche Sochsunit-Aussitellung in Leipzig in den Tagen dom 1.—4 Körnat im Kuysalpalopi.

Rachem der Kertheilungsplan jertig geitelt und jedem Aussiteller ich Plot angewiesen wer, begannen vor einigen Tagen die Aussiteller ich Plot au eräbliern. Tas durch den Verfreibe des Krylalftalpalaigts, herrn Edward Bertbold wirsam unterstützt Arrangoment der Aussitellung ist dortressisch des Aussitellungskomite, der kleichend aus den herrn August Brun, Borsigenber, Fried. Kaufman, Borsigenber des Isteausigener kleichend des den herrn August Brun, Borsigenber, der Bischomitels, Fried. Abuffner, Albert des Isteausigen. Bergenber des Isteausigen Bischomitels, Fried. Abuffner, Abuffner, Abuffner, Borsigenber des Isteausigen der Geschieden Aussischen Bergenber des Isteausigen der Verläusigen der Verläusigen der Verläusigen der Verläusigen auf Seoglalitägte gerohnet und psecknäßigt auf die großen Kaune des Cisabilitenens vertigelt, wobet dem habigken Unternehmen noch den beim Bortheil nach, auß der bischer im Dau begriffing geweien der Abuffeltung gestellt werden Tomen.

Die interessionen der Verläusigen und Stadet, S. Gertanke, 9. Gertanke in Flacken und Gebinden, 10. Maßischen, 11. Gerälfe, 12. Tagelgesigt, 12. Ausgelgesigt, 12. Aufelusigen der Verläusigen und der Verläusigen und Verläusigen der Verläusigen der und der Verläusigen von der Verläusigen Son der Verläusigen der der Verläusigen der Verläusigen der der Verläusigen der Ausgeleit er der kauftellung und der Verläusigen der Ver

det Lant tiglieude igaatet, geethen ie diruntly gang teeftand babet. Dem Herzog Sforza Cefarini in Koml ift am versschiffenen Kreifag Nacht ein großer Deil seines Palasties durch stere zerfiört worten. Dosselbe brach in den Genächen der Derzogin ans, die sich nur Mübe retten komte. Der Schaden wire auf mehr als 300,000 Kranes dezisser, im der Speriopten Sieptus V., welche durch eine Serbindung mit dem Vertriefs an die Familie Sorza gesommen war. Se sichein die Korrent der Vertrief und die Korrent der Vertrief und die Korrent der Vertrief und die Familie Sorza gesommen war. Se sichein die Korrent der Vertrief und die Vertrief und d

Ein foldes Jutunfteurtheil wurde ben genauesten Aufschluß über bas mittartige Berhaltnis ber richtertichen Beantten geben. Bieleicht gebt nun dann noch einen Schrifte wire inter für für bie eine Mittartige Charge beteibenden Beanten an Stelle der Robe als Amsternach be Mittartige ich auf ihr in der Beite ber Robe

Serloojungen.
Zachfen-Koburgifche 4% Ztaats-Auleihe von 1881.
Berloojung am 8. Januar 1883.
Bahlbar am 1. Juli 1883 de der Herzoglicher Staatskasse in Koburg.
Litt. A. 52 149 228 270 466.
Litt. B. 67 148 357 362 400 416 556 586 767 808 812

Litt. B. 67 148 357 362 400 416 506 506 101 505 51010.

Litt. C. 25 92 119 260 290 326 337 402 516 679 781 786 815 1135 168 171 173 383 584 643 777 865.

Litt. D. 94 148 232 244 253 386 445 570 589 727 740 898 608 609 246 303 385 426 464 742 774 786 840 856 956 2025 270 593 603 768 773 907 992 3055 149 348 418 431 493 593 669 713 790.

Litt. E. 71 135 214 302 555 421 556 780 756 784 914 1049 025 158 175 184 214 367 380 444 512 863 621 842 881 2061 093 307 370 452 614 659.

507 370 452 614 659. St. 360 441 512 583 621 842 881 2061 093

Litt. D. 393 1443.

Mulchen bon 1838: Litt. C. 1526. — D. 88 89 822 931 1356
412 437 439 2157. — E. 1107 113 116 266 733 2214.

Diderslebener Kreis-Anleihefdeine von 1881.

Berlogiung am 19. December 1882.
Bahlbar sm 1. Juli 1883 bei der Kreis-Communal-Aasie an Didersleben, Securine, Wirz & Go. 20 Berlin und Gerfon, Malther & Co.

Buchfiade A. 17 19 102 à 1000, — B. 231 290 369 509 543
559 G2 840 864 955 1047 à 500, — C. 1676 690 698 803 848
74 902 à 200 d.

Reitanten: Keine.

### Weftanten: Rein.

### Sanjichener Rreis-Dijgationen.
Berloojung om 22. December 1882.

Babbar om 1. Suit 1883 bei ber Kreis-Gommunal-Kaffe

Litt. B. A 500 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

Litt. C. A 100 Stif. 9 17 37 5.

156 178 207 209 244 246 290 309 310 311 322 373 376 381 395 471 438 439 44 64 29 44 54 55 46 64 473 475 477 478 480 455 466 487 516 534 554 564 549 464 734 754 774 84 80 455 466 487 516 534 551 562 588 561 581 595 604 606 608 615 619 625 629 635 659 686 677 758 763 782 784 785 815 816 817 522 833 834 835 834 840 842 854 855 862 867 885 892 908 910 914 926 395 919 977.

Litt. N. A 300 - M. 23 40 41 84 85 128.

Litt. P. A 300 - M. 23 64 35 99.

\*\*Weftanten.\*\*

Litt. M. 118 142 181 299 368 403 405 406 408 409 411 431 434 734 795 915 951. — N. 93 146.

Actien-Bicrbranerei zu Gohlis bei Leipzig, Prioritäts-fauldichene von 1877. Berlodung am 29. December 1882. Bahlbar am 30. September 1883 bei ber defellichaftsfaffe zu Gohlis und ber Leipziger Bant zu Leipzig. Serie A. à 500 . M. 219 223 366 50 045 698 842 898. Serie B. à 100 . M. 45 48 77 136 247 309 341 407 489.

Nehmsborfer Mineralöf- und Paraffin-Fabrif, vormals B. Silbner, Briorifats-Obligationen von 1873. Berloofung am 6. Januar 1883. Bahlbar am 22. Marz 1883 bei ber Gefellicheitsteffe zu Rehmsborf, der Beimarischen Banf zu Weimer und beren Filialen zu Berlin und Drevben. 31 41 73 94 182 229 262 270 351 472 540 545 562 565 606 615 629 695 709 718 736 932 981 998.

Tächifche Holzindustrie-Gefellschaft zu Nabenau, Milleihe von 1872.

Berloofung am 28. Ocenber 1882.

Bahlbat seit 31. Ocenber 1882 bei Johann Carl Seebe 200 de 20

Siterariices.

Sitoins. Ilnivirte Zeitichtiffür Länderund Billertunde. Mit beindere Berückigung der Antbropologie und Ethnologie. Begründer den Karl Andere. In Verdindung und Ethnologie. Begründer den Karl Kunder. In Verdindung alleig 2 Binde. Sehr Band enthält 24 Runmern, Breis pro Band 12 46. Band XLIII. Ur. 1—4. Braunichweig, Erlebtich Bieweg & Sehn. In Verdindung Bedehr. In Graugie Pelakung im Deinfologie. In Graugie Pelakung nach Merce. — Ridard Under einig Gemithen und Geberden ber Auturbölfer. — Der Riagara-Fall im Binter. — Golquboun's und Ba-



nant,

hab's Retie durch das jübliche China. — Die Sokonwäfische Retie durch Schina. — Die Zeichnentuns der auftraltische Eingeborenen. Dr. K. W. Saul Lehmann: Krontladt. — Die Vernigdtunge der Schädel in Aufland. — Deury Greffrath: Schimmen aus der Schäde in Aufland. — Deury Greffrath: Schimmen aus der Schile über em Wenschannd. — E. Wegger: Den niederländische Theil von Verreitung und die neueren Keisen vollecht. — Ferdinand Universität und der Verländische Auflagen. — Aufgere Mittheilungen. — Und allen Erröheiten.

Aus allen Erbfellen.

Tentische Krauenblätter hronisgegeben von Anny Wothe.
Ligemeine Leitung für olle Krauen-Interessen.
Ligemeine Leitung für olle Krauen-Interessen.
Liedeben ersteinen monatlich meimal. Breis viertelschussen zur Lieden aus Archiesen in Eelpig umd Beugen.
Das fürzlich erstätienen siedente Ort der von der Kreubenstein hronisgedenen, im Berloge von J. G. Kruns im Kinden i. W. verlegten "Vlätter für vopuläre Rechtsississischer der Verlegten "Vlätter für vopuläre Rechtsississischer Verlegten der Ve

Die bis vor Rurzem von Dr. Ernft Edftein herausgegebene Deutsche Eddterhalle" iti joeben auf Deutsche Berlag in Letpaig an bie Berlagskomblung des Deutschen Jichterbeim" (Baul Deinzes Berlag in Dredben-Striefen) übergegangen um, mit letpainant er Beitschieft vereint, fortan unter deren Litel weiter zu ercheinen. Das Zeutsche Die erbeim int welchen gleckfolie ert gang fürzisch die ichweigeriche voerliche Beitschrift, Goelneih verfammegen wurch annumehr in ber kabat bas bereintsgende Eentral-Organ für die bie der bei beitertichen Beitene be Eentral-Organ für die beitertichen Beitene be Eentral-Organ

Angetommenn Arende nom 29, bis 30, Januar.

Etadt Hamburg. Med Anth Walthes m. Cohn a. Eijenach.
Kodrithef. Erențiein n. Gen. a. Beelin. Hodrithef. Richibardt a.
Vol. Milliams a Biennen Dechrituit. a. D.
Jimmermann a Beetin Eberpristolalrath Frbr. Eenfi d. Villiams.

1. Reg. Afficio d. Bud a. Angebeurg. Gen. Directionistath Vidria.

2. Ründen Guisbef. Bertig a. Hoderfladt. Kabrithef. Conga.

bach e. Grag. Fraul herfon a. Meimar. Fabriftef. Wittoud a. Brufiel. Die Kaufl. Sobreth m. Sohn a. Gera, Weife a. Magdeburg, Fichmann u. Kittl a. Prellin, Schlymann a. Stuttgart. Martus a. Berlin, Derlist a. Miesbach, Goffen a. Frankfurt, Watthey a. Stuttgart, Schlufer a. Erefeld, Bouwart a. Kotterbam, Vante a. Somburg, Jingle a. Graphen, Maclener a. Genf. Belletfein a. Balel, hezjeld a. Ratibor, Rau a. Schweidnig, firth a. Collegion.

Sonth a. Sambura. "Ingle a. Granden, Maleiner a. Genf. Sellerfikin a. Faiel., Dezzield a. Astibor, Mau a. Echweidnig, Sricha a. Gold. Astibor. Mau a. Echweidnig, Sricha a. Gold. Mirida. Gold.

Etadi Jürida. Mentier Soimelirer a. Salberfladt. Baron b. Lennige a. Herterburg. Rabritant Franke. Dennig. Dr. Deterny a. Gambury. Del Kauff. Molendama a. Berlin, Dager a. Gedrig, Scienteida a. Baken, Lichifamidt a. Freiburg. Deburg a. Dallegenidol. Maurermeister Lichifamidt a. Freiburg. Deburg a. Dallegenidol. Maurermeister Lichifamidt a. Freiburg. Deburg a. Dallegenidol. Maurermeister Lichifamidt a. Grieburg. Deburg a. Dallegenidol. Maurermeister Lichifamidt a. Grieburg. Deburg a. Dallegenidol. Maurermeister Lichifamidt. Deburg a. Genfler Geschart a. Dreiben. Director Bollmann a. Minden. Askaden. Lichifam. Mannam Binter a. Dreiben. Director Bollmann a. Minden. D. Recenge a. Mannheim.

Dr. Recenge a. Mannheim.

Dr. Recenge a. Mannheim. Gold. Bertlin, Berger a. Gendl. jer. Debenman a. Baunhurg. Bundwirth Sainte a. Raddenit. Die Sauff Tube a. Geburg. Gotthelf a. Bertlin, Berger a. Geburg. Gettlin a. Gedenbad a. Gottum. Recenge. Mightler Doll. Saunhurth. Sandheim a. Dielben. Breitam. Breitam.

Freutjicher Doll. Saunhurg. Buddelter Kugelmann a. Dolle. Brauff. Rithire a. Sandheim a. Dielben. Breitam. B

Viele Aerzie verordnen heute die wegen ihrer angenehmen, raschen und sicheren Wirkung berühmt gewordenen Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen gegen Verdauungsetörungen, Verstopfung, Hämorrhoiden, saures Aufsossen, Kopfschmerzen, Leber- und Gallenleiden etc. Ausführliche Frospecte mit den ärztlichen Urtheilen sind gratis, sowie die ächten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen per Schachtel Mk. I.— erhältlich in den bekannten Apotheken zu Balle, Schweidnitz, Aken, aschersleben, Schwiideberg, Tergau, Wittenberg, Radegast, Ermsleben, Gröbzig, Herzberg, Galbe: Adlerspotheke; Rossla: Apotheker Link; Bitterfeld: Apotheker Atenstaedt.

Haasenstein & Vogler Halle a.S. geingigerift. 2 beforger Manuelen iffer auf beforgen und auswärtigen Blätter zu Tarifpreifen. Beitungeverzeichniffe gratis.

Befanntmachung.

Bom 1. April d. Ja. an stehen uns drei Freistellen für alle Kurse der hie-figen Frauen Industrie Schule jur Ausbildung unbemittelter bezw. verwaister Mächen eber Wittwen, welche ihre Erwerbsfähigteit zu erweitern wünschen. jur Berfügung. Motivirte Gefuche um Berleihung biefer Freiftellen find umgebent

Balle a/G., b. 26. Januar 1883.

Der Magiftrat Der Entourl tes Kümmereischtafs pro 1883/84 wire, ber Bestimmung des § 66 der Sichte-Ordnung gemäß, in der Zeit vom 31. Januar dis 7. Februar d. 36. in unserer Kammeri 1, ur Einsicht der siefigen Sinvodner ausliegen. Halle, am 29. Januar 1883.

Halle a/S., ben 27. Januar 1883. Der Königliche Erite Staatsanwalt. von Moors.

#### Holzverkauf

auf dem Großherzogl. Balbeder Forste, Schlag "Letsche" und "Tenfelsese" Montag den 5. Februar 1883. Aufammentunst früh 10 Uhr im Baldhänschen. Jahr und Kleudrift Abechen. Jam Bertauf temmen: 300 Vielerm und Kichen Dauflämme bis zu 47 cm D. und 28 m z., 1089 bergl. seringe Boufümme. 12 vergl. Bloche, 430 bergl vatten Abschnitte. 6 Namer Anden-Cheite. 62 Manten Abschlädete. 4 Kinnt. Ducken Knüppel, 94 Kinnt Vatelholz-Knüppel und Bruchholz. 27,9 hert. Vatelbolz-Keifig. 8.

Beite Schläge fieden am ver growth.
Deite Schläge fieden am ver growth.
Dornburg, ben 30. Januar 1983,
Die Großherzogl. Forftinspection.
Volmar.



Mecklenburger Reit- und Wagenpferde find eingetrof: fen und ftehen gu foliden Breifen

A. Gross, Halle a/S., Magdeburgerstr. 32.

Rächsten Sonnabend den 3. Fe-bruar habe wieder eine Auswahl von 40 Stück Ardenner Spannpferden.

Sangerhausen.

Wilhelm Stock.

Rappen onne Abzeichen, 4u. o Bahr, Buchje, Juder, 5 und 6 Bahr,

Biegelei Schwemme 3.

nach Grient

14. Februar cr. Aegypten, Palästina, Griechenland und Türkei, 95
Tage, 3450 Mk.
28. Februar u. 3. April cr. München, Werona. Venedig, Florandi, Reiner Touren nach Aegypten und Palästina oder Griechenland und Türkei.

Spanien

9. April cr. München, Verona. Venedig, Florandi, Atlas, Gibralter, Kleiner Touren nach Aegypten und Palästina oder Griechenland und Türkei.

Spanien

9. April cr. München, Verona. Venedig, Florandi, Atlas, Gibralter, Kleiner Touren nach Aegypten und Palästina oder Griechenland und Türkei.

Spanien

9. April cr. München, Verona. Venedig, Florandi, Atlas, Gibralter, Kleiner, München, Venedig, Florandi, Atlas, Gibralter, Verona. Venedig, Florandi, Verona. Venedig, Florandi, Atlas, Gibralter, Atlas, G

Stamsen sche Frühjahrs-Gesellschaftsreisen

erg 2,2 Di häl

liefe

Ausi zusar berat Abge die di die i

Unter Dage an, Befu auch Bert über behie

nur fchlu geger fchufi der A lich f fügur Befc

Etat irgen oben berat meine Einri

Etat Kritifition techni und f ber 30 tie T bie f ihre 3 — A Beit I period übrig, teinen rie ge hat, f unterl geiper

im M

Türkei Madrid, Saragossa, Barcelona. 60 Tage, 2500 Mark.
Bei allen Reifen simd Theiltouren gestattet. Im Preise inbegriffen sind: Fahrt, Führung, Hotel, vollständige Berpstegung, Ausstüge, Trintgelber u. f. w. — Aussührliche Prospecte gratis in

Carl Stangen's Reise-Bureau. Markgrafen-Strasse 43.

31. Januar dis 7. Februar d. 38.
in unfere Kämmerei 1. zur Einsicht der hiefigen Einwohner ansliegen.
Halfe, am 29. Januar 1883.

Segen die Dienstmagd Anna Cöte, zulezt in Radewell, ungefährt 18 Jahr all, volche flüchtig ist, ist die Unterschapungschaft wegen Unterschapung und Dielsschafts erdsängt.
Es wirt erlucht, dieses die unterschapt.
Es wirt erlucht, dieses die verhaften und in das Gerichtsgesängniß zu Palle abzuliefern.

Balle as, den 24. Januar 1883.
Friedigen Seinmerung der Von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Finderung von der die Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der gegen die verchel Lonise Friederite Christiane Rajor ged.
Rubertschapt von Moors.

Der Königfliche Erite Etaatsanwaltschapt.

Der Königfliche Erite Etaatsanwalts.

Fröbelscher Kindergarten. Den geehrten Ettern empfehlen wir unseren feit 15 Jahren bestehenden Kindergarten sür das Atter von 2/3, bie 6 Jahren. Geräumige, passiender Vosatidaten necht freundlichem Garten mit Beranda um eigenen Grundssäd bieten alle Bortheile zur gefunden Entwickelung ber uns anvertrauten Kleinen. Aufnahme jederzeit. Berm. Hauptmann **Sassestler.** Derw. Hauptmann Macestler.

Gottesadergaffe 11.

Marie Koestler. geprüfte Rindergartuerin

Postillon für ben Startbienft hiefige Bofthalterei.

Ginhofverwalter Standansgafie 16.

Sin großer Transport sehr betschen, sindet zum Gerichtsvollzieh Gerichtsvollzieh Gerichtsvollzieh Gerichtsvollzieh Annonce. Mittergut Exdorf bei Tentschenthal.

Pianino umzugehalber billig zu verfaufen Laubengaffe 5.

Bod=Bindmühle

noch in gutem Auftanbe, wird gum 216.

nten ungeren seinet. Näheres bei Aug. Korston in **Balternienburg**, Posisiation Gütergück.

Wilhelm Stock.

3000 Traler

3mm 1. April, sidere Hopethet, 3m

ceitien gewindigt. Off, sub A. B.

S17 an J. Barck & Co.

Berlegte Gefcäftslo= fal und Wohnung nach Rene Promenade Nr. 6, Gingang bort und große

Gerichts vollzieher.

Auf der Domaine Zilly bei Salberstadt wird zum 1. April ein Sosverwalter gesucht.

Einen tüchtigen; Barbiergehülfen ucht als Bolontair bei günst. Beding Bruno Fritzsche, Friseur, Bittenbera.

Gin junger Mann mit den nöthigen Schulfennt= niffen findet bei uns Stellung als Lehrling. Hallesche Papierwaaren-Fabrik.

Sinen fetten Bullen hat zu ber-faufen das Rittergut Reinsdorf bei Landsberg.

Befanntmachung.

Sonnabend den 3. Februar er. Rachmittags 2 Uhr joll im biefigen Gafthause die Ansuhre von 300 Aubilmeter Kopfpflatters fteinen aus den Petersberger Brüsden, fowie bie Lieferung und Anfuhre von 300 Rubitmeter Bflafterfand in einzelnen Loofen öffentlich an b. Minbeftforbernben vergeben werben. Bebingungen im Termine.

, b. 28. 3an. 1883

#### Der Ortsvorftand. Rug= und Brennholz= Auction.

Montag den 5. Februar früh Uhr Rittergut Tragarth bei Merjeburg.

90 St. Ruftern u. Cichen mit 5,33 fm,
32 St. Ellern mit 8,54 fm,

32 St. Euern unt 3,04 Im, 1 m Küft, Kloben, 3 m Küft, Knüppel, 5 m Glern-Kloben, 46 Haufen Unterholz-Reifig. Beeingungen im Termin, 1/3 An-

Ein Wohnhaus mit Bubehör, turch feine Lage fich vor-guglich jum Betriebe eines Geschäftes in hiefigem großen Orte eignend, ift

sofort zu vermicthen. Bouch, ben 27. Januar 1883. Gräftich zu Solm'iche Rentsasse. Knebel.

Bandwurm

m. Kopj, Spuls u. Nadermürz-mer entjernt gejahrlos radical in ½—2 Std. ohne Bortur, Erfolg garantirt. Taujene geheit (and brieflich). H. E. Kurth, Cajjel. Nach 1 anteren verzeblich angewand-ten Aur wurte ich entlich burch Perru Rurth's predates Wittel innerhalb 2 Studen vom Nandwurt politikanie. 2 Stunten vom Bandwurm vollftantig

reit. Hierburch beften Dank. 2. Blosfeld, Bottchermeifter, Mühlgraben 3. Salle.

8 St. fette Kühe stehen zu verstausen bei L. Schönherr in Molan bei Camburg.

Ein verh. praft. u. theoret. Delo= nomievermalter fucht balbige Stel= lung. Gute Zengniffe zu Diensten. Gef. Offert. befort. A. Menz, Er-furt, Baliftr. 3.

Bebener . & dim eti dite'iche Buchbruderei in Salle.

